

869.

Altzelle, 1288 Febr. 22.

Hdschr.: Or. Perg. Hauptstaatsarchiv Dresden No. 1194. Für das fehlende S. ist ein Einschnitt im Perg. vorhanden.
Gedr.: Wegele Friedrich der Freilige 403.

Landgraf Albrecht theilt Jo. scriptori moncium et B. suo decimatori mit, daß er dem 5
Abt und Convent zu Altzelle 150 Mark in nostri patris anime remedium et medelam über-
wiesen habe, ita quod de eadem summa unam marcam recipiant in festo beate Walpurgis
proxime nunc venturo et sic semper unam marcam per septimanas singulas subsequentes
bis zur Erfüllung der ganzen Summe, und befiehlt ihnen, quatenus solucioni ejusdem —
intendatis —. Datum in Cella anno domini m^occlxxx^oviii^o, viii^o kalendas marcii. 10

870.

Pegau, 1293 Apr. 18.

Hdschr.: Or. Perg. Hauptstaatsarchiv Dresden No. 1421. Die beiden Reitersiegel an Pergamentstreifen.
Gedr.: v. Braun Gesch. der Burggrafen von Altenburg 87. Wegele Friedrich d. Freid. 412.
Ann.: Vergl. über die Urk. v. Posern-Klett Zur Gesch. der Verf. der Markgrafsch. Meissen 83. 15

Markgraf Friedrich von Meissen und Markgraf Dietrich von der Lausitz machen
eine Richtung mit einander. — — — Daz berchwerch zu Vryberg sal der voit von
Plawe inne habin in alle der wis, also he us her gehabit hat bis an denselbin tac, der
da zu Mareknuenburg (nächsten Montag nach der Pffingstwoche = Mai 25) sin sal. — —
— Gegeben zu Pygov in der stat — tusent jar zvei hundirt jar in dem driu unde nun- 20
zigisten jare an deme sunabinde vor sente Jurgin tage.

871.

Neuenburg (bei Freiburg), 1296 Mai 25.

Hdschr.: Or. Perg. Hauptstaatsarchiv Dresden No. 1505. Für das fehlende S. sind Einschnitte im Perg. vorhanden.
Gedr.: Märcker Das Burggrafthum Meissen 435. 25
Ann.: Ausgeschlossen wurde das Bergwerk bei der Versetzung von Stadt und Haus Freiberg nebst der Münze usw.
an Heinrich Kunt 1312, vergl. Cod. dipl. II, 12,47.

König Adolf macht mit Bischof Heinrich von Merseburg einen Vertrag wegen
Abtretung der Neuenburg und der Burg Eckhardtsberge gegen 3500 Mark Silber.
— — — Wir sprechen ouch daz umb unser perchwerch ze Vriberch, daz wir ver- 30
sezet haben für driu tousand mark Meinharten dem purchraven von Missen, Alberen
dem purcraven von Liznik, Heinrichen von Choldicz, Vnarch von Waldenberch und
ir gesellen, als die daz vorgebant gut uzgenement, den wir ez gesezet haben, ob daz
geschiht in diser jarszit, so sol der vorgebant pischof an den nutz treten des perchwerches
und sol sich davon weren an dem silber, dafür die Nymburch stat, und sol uns mit 35
rechnunge abslahen, swaz er da ingenumpt, an dem phande — — —. Geben ze Nium-
burch — zwelf hundert jar niunzech jar und in dem sehstem jar an sand Vrbans tage.